



Größe: ca 160 cm lang und 80 cm hoch



Material: Schoppel Wolle 200 g Der Lenz ist da Fb 2136 „Zauberball@Grazy“ (75% Schurwolle superwash, 25% Polyamid, LL = 420 m/100 g), je 1 Rundstricknadel Nr 2,5, 60 cm und 120 cm lang, 1 Häkelnadel Nr 2,5, 3 Wachspferlen, 8 mm Durchmesser.

Blattmotiv: siehe Strickschrift. Es sind die Hin- und Rück-R gezeichnet, die Hin-R von rechts nach links, die Rück-R von links nach rechts lesen. Die **1. – 26. R** wie angegeben wdh.

Kettrand-M: In jeder R die 1. M wie zum Rechtsstr abheben und die letzte M links str.

Mehrere M aufstricken: * Mit der rechten Nd in die 1. M der linken Nd einstechen und 1 M rechts str; die 1. M jedoch nicht von der linken Nd gleiten lassen, sondern die M der rechten Nd auf die linke Nd heben, dabei von rechts nach links in die neue M einstechen. Ab * stets wdh bis die gewünschte M-Zahl erreicht ist.

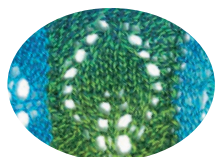
Glatt links: Hin-R linke M, Rück-R rechte M str.

2 M überzogen zus str: 1 M wie zum Rechtstr abheben, 1 M rechts str, dann die abgehobene M überziehen.

3 M überzogen zus str: 2 M wie zum Rechtstr zus abheben, 1 M rechts str, dann die abgehobenen M überziehen.

Quaste: Ein 8 cm breites Stück Pappe etwa 50x mit dem Garn umwickeln. An der oberen Kante einen Faden unter dem Garnstrang durchziehen und den Strang mit einem festen Knoten abbinden. Den Strang unten aufschneiden und die Pappe entfernen. Den Strang mit einem langen Faden ca 2 cm unterhalb der Mitte fest umwickeln und die Fadenenden sichern.

Blattmotiv



Maschenprobe:

1 Blattmotiv mit Nd Nr 2,5: 7 x 7 cm

Ausführung:

1. Blattmotiv: 13 M mit Nd Nr 2,5 anschlagen und die 1. – 25. R der Strickschrift str, dann wenden.

2. Blattmotiv: 13 M dazu aufstr und mit einer Rück-R beginnend die 2. – 26. R der Strickschrift arb, dabei am Ende jeder Rück-R die letzte M (Rand-M) mit der folgenden M des 1. Motivs rechts zus str.

3. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Rück-R aus dem Rand des 1. Motivs 13 M auffassen, dabei von hinten in jede Rand-M einstechen. Die 1. – 26. R der Strickschrift str, dann wenden.

4. Blattmotiv: 13 M dazu aufstr und mit einer Hin-R beginnend die 1. – 25. R der Strickschrift arb, dabei am Ende jeder Hin-R die letzte M mit der folgenden M des 3. Motivs links zus str.

5. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Hin-R aus dem Rand des 3. Motivs 13 M auffassen, dabei von vorne in jede Rand-M einstechen und die letzte M bereits mit der 1. M des 2. Motivs links zus str. Mit einer Rück-R beginnend die 2. – 25. R der Strickschrift str, dabei am Ende jeder Hin-R die letzte M mit der folgenden M des 2. Motivs links zus str.

6. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Hin-R aus dem Rand des 2. Motivs 13 M auffassen, dabei von vorne in jede Rand-M einstechen. Mit einer Rück-R beginnend die 2. – 25. R der Strickschrift str, dann wenden.

7. Blattmotiv: 13 M dazu aufstr und mit einer Rück-R beginnend die 2. – 26. R der Strickschrift arb, dabei am Ende jeder Rück-R die letzte M mit der folgenden M des 6. Motivs rechts zus str.

8. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Rück-R aus dem Rand des 6. Motivs 13 M auffassen, dabei von hinten in jede Rand-M einstechen. Die 1. – 26. R der Strickschrift str, dabei am Ende jeder Rück-R die letzte M mit der folgenden M des 5. Motivs rechts zus str.

9. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Rück-R aus dem Rand des 5. Motivs 13 M auffassen, dabei von hinten in jede Rand-M einstechen. Die 1. – 26. R der Strickschrift str, dabei am Ende jeder Rück-R die letzte M mit der folgenden M des 4. Motivs rechts zus str.

10. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Rück-R aus dem Rand des 4. Motivs 13 M auffassen, dabei von hinten in jede Rand-M einstechen. Die 1. – 26. R der Strickschrift str, dann wenden.

11. Blattmotiv: 13 M dazu aufstr und mit einer Hin-R beginnend die 1. – 25. R der Strickschrift arb, dabei am Ende jeder Hin-R die letzte M mit der folgenden M des 10. Motivs links zus str.

12. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Hin-R aus dem Rand des 10. Motivs 13 M auffassen, dabei von vorne in jede Rand-M einstechen und die letzte M bereits mit der 1. M des 9. Motivs links zus str. Mit einer Rück-R beginnend die 2. – 25. R der Strickschrift str, dabei am Ende jeder Hin-R die letzte M mit der folgenden M des 9. Motivs links zus str.

13. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Hin-R aus dem Rand des 9. Motivs 13 M auffassen, dabei von vorne in jede Rand-M einstechen und die letzte M bereits mit der 1. M des 8. Motivs links zus str. Mit einer Rück-R beginnend die 2. – 25. R der Strickschrift str, dabei am Ende jeder Hin-R die letzte M mit der folgenden M des 8. Motivs links zus str.

14. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Hin-R aus dem Rand des 8. Motivs 13 M auffassen, dabei von vorne in jede Rand-M einstechen und die letzte M bereits mit der 1. M des 7. Motivs links zus str. Mit einer Rück-R beginnend die 2. – 25. R der Strickschrift str, dabei am Ende jeder Hin-R die letzte M mit der folgenden M des 7. Motivs links zus str.

15. Blattmotiv: Im Anschluss an die letzte Hin-R aus dem Rand des 7. Motivs 13 M auffassen, dabei von vorne in jede Rand-M ein-

stechen. Mit einer Rück-R beginnend die 2. – 25. R der Strickschrift str, dann wenden.

16. – 120. Blattmotiv: Sinngemäß wie beim 7. – 15. Blattmotiv weiterarb.

121. Eckmotiv: 14 M dazu aufstr und mit einer Rück-R beginnend glatt links str, dabei am Ende jeder Rück-R die letzten 2 M mit der folgenden M des Blattmotivs überzogen zus str (= 3 M überzogen zus str), bis die M des Blattmotivs aufgebraucht sind und nur noch 1 M übrig ist. Am Anfang jeder Hin-R die 1. M wie zum Linksstr abheben, Faden liegt vor der Arb.

122. Eckmotiv: Im Anschluss zu der letzten M aus dem Rand des Blattmotivs 13 M auffassen, dabei von hinten in jede Rand-M einstechen. Mit einer Hin-R beginnend glatt links str, dabei am Ende jeder Rück-R die letzten 2 M mit der folgenden M des Blattmotivs überzogen zus str, bis nur noch 1 M übrig ist.

123. – 135. Eckmotiv: Jeweils wie das 122. Eckmotiv arb.

136. Eckmotiv: Im Anschluss zu der letzten M aus dem Rand des Blattmotivs 13 M auffassen, dabei von hinten in jede Rand-M einstechen. Mit einer Hin-R beginnend glatt links str, dabei am Ende jeder Hin-R die letzten 2 M links zus str, bis nur noch 1 M übrig ist. Faden durch die letzte M ziehen.

Fertigstellung:

Alle Fäden vernähen. Das Tuch spannen und unter feuchten Tüchern trocknen lassen.

Drei Quasten anfertigen. Drei 7 cm lange LM-Ketten häkeln, dabei den Angangs- und Endfaden lang hängen lassen. An jeder Ecke des Tuchs eine LM-Kette einknüpfen, eine Perle auf die Endfäden ziehen und dann eine Quaste dicht an der Perle befestigen.

Schema

